

E-Bike-Lastenrad kostenlos zu vermieten

NEU!

Mit dem Radfest im letzten Jahr setzte die Neue Stadt Feldbach ein Zeichen, um den Stellenwert des Radverkehrs zu unterstreichen. Feldbach ist eine der Schwerpunktregionen zur Entwicklung des Radverkehrs des Landes Steiermark. Im Rahmen des Radfestes konnte die Stadt Feldbach vom Land Steiermark ein Lastenrad mit E-Bike-Antrieb übernehmen. Dieses Rad wird ab sofort der Bevölkerung kostenlos zur Verfügung gestellt. Reserviert kann das Rad über das neue digitale Buchungssystem der Stadtgemeinde Feldbach „Sportstätten online“ (www.feldbach.gv.at) oder unter Tel.: 03152/3530 werden. Der Verleih ist von 9-20 Uhr, auch am Wochenende, stündlich möglich. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis/

Reisepass zur Fahrzeugabholung mit. Die Vermietung an Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren ist nicht erlaubt.



Neue Feldbach-Marke



Zur Ausstellung „Bibelbilder in unseren Kirchen – 800 Jahre christliche Kunst in der Ost- und Südoststeiermark“ erschien anlässlich des Philatelie-Großtauschtages in Mühldorf eine limitierte Briefmarke, auf der das Dreifaltigkeitsfresko, das in der Stadtpfarrkirche Feldbach zu sehen ist, abgebildet ist. Das selbe Markenbild wurde auf einer von der Stadtgemeinde Feldbach herausgegebenen Sondermarke bei der Eröffnung der Bibelbilder-Ausstellung vorgestellt. Ausgewählt und fotografiert wurde das Markenbild von Prof. Johann Schleich.

Die Marke ist zum Nennwert im Kulturbüro, Kirchenplatz 2, 8330 Feldbach, zu erwerben.

Bienenhotels als Geburtstagsgeschenk

Als verspätetes Geburtstagsgeschenk überbrachte Saubermacher Chef Hans Roth an Bgm. Ing. Josef Ober zwei Bienenhotels, die bei den beiden Feldbacher Volksschulen aufgestellt wurden. „Bgm. Ing. Josef Ober hat sich im Vulkanland für die unterschiedlichsten Projekte eingesetzt und wichtige umweltschützende Akzente gesetzt. Als Zeichen für seine unermüdliche Arbeit im Vulkanland und in der Stadt Feldbach habe ich zu seinem 60. Geburtstag diese beiden Bienenhotels mitgebracht“, so Hans Roth. Über die Problematik des Bienenrückganges sagte der Leiter des Naturschutzbundes Steiermark Johannes Gepp: „Es gibt nur eine Honigbiene, jedoch 700 Wildbienenarten. Wir müssen mit allen zur Verfügung stehenden Möglichkeiten dafür sor-

gen, dass der Bienenbestand erhalten bleibt. Besonders wichtig ist es, dass

im Stadtgebiet derartige Bienenhotels aufgestellt werden.“



Angefertigt wurden die beiden Bienenhotels von Konrad Guggi gemeinsam mit den Volksschülern. ©Schleich